

Radunanza generala 2024 Amis da Nairs

Generalversammlung 2024 Amis da Nairs

Data | Datum: Sonda | Samstag, 20. Juli 2024, 14:00 - 15h20
Lö | Ort: sala, Fundaziun Nairs, Scuol
Vorsitz: Gian Nicolay (GLN)
Protokoll: Clifford E. Bruckmann (CEB)
Stimmzählerin: Erika Wüthrich

1. **Salüd** | Begrüssung

GLN begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

2. **Controlla da preschentscha** | Präsenzkontrolle

Es sind 20 Mitglieder anwesend, davon 2 Mitglieder des Vorstands (Gian Linard Nicolay (GLN), Nicola Roner (NR)).

Es sind 3 Gäste anwesend.

Clifford E. Bruckmann (CEB) ist als Beisitzer des Vorstands anwesend.

Karin Sander (KS) ist entschuldigt.

3. **Nominaziun dals dombravuschs** | Wahl der Stimmzähler

Beschluss: Erika Wüthrich wird per Akklamation als Stimmzählerin gewählt.

4. **Protocol da la radunanza da commembers da 2023** | Protokoll der Mitgliederversammlung 2023

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom November 2023 wurde fristgerecht bereitgestellt.

Antrag des Vorstands:

Die Mitgliederversammlung genehmigt das Protokoll der Mitgliederversammlung vom November 2023

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

5. **Rapport da l'president** | Bericht des Präsidenten

Bericht GLN:

- Endgültiger Rücktritt von vier Vorstandsmitgliedern im Januar 2024.
- Die Gründe für die Rücktritte können nur vermutet werden, diese haben eventuell mit einem zu langsamen Umbau der Organisation zu tun.
- Mit NR, der letztes Jahr gewählt wurde, hat der Vorstand sein statutarisches Minimum aufrecht erhalten.
- Der heutige Vorstand glaubt an die Funktion der Fundaziun Nairs.
- Der Vorstand möchte weiterhin als ideelle Unterstützung der Fundaziun Nairs agieren.
- Die Hauptfunktionen der Amis da Nairs sind in den Augen des Vorstands die ideelle und finanzielle Unterstützung der Fundaziun Nairs.
- Die Amis da Nairs sind eine wichtige Brücke zwischen der Bevölkerung im Tal, weiteren Freunden des Kunst- und Kulturbetriebs in Nairs und der Fundaziun Nairs selbst.
- Der Vorstand stellt fest, dass die Amis da Nairs gebraucht werden, und sieht spannende Zeiten in Nairs bevorstehen.
- Gerade in ungewissen Zeiten sieht der Vorstand der Amis da Nairs Kunst und Kultur als wichtig an, um Hilfestellung dabei zu leisten, sich in der Welt zurechtzufinden.
- Die Amis da Nairs mussten aufgrund von Schwierigkeiten bei der Übertragung von Vollmachten und Zugriffen das alte Postkonto auflösen und ein neues Konto bei der Raiffeisen Bank eröffnen. Dies lässt sich auch besser von Seiten der Administration der Fundaziun Nairs verwalten.
- In den vergangenen Monaten wurden neue Vorstandsmitglieder zur Verstärkung gesucht.
- Vorstellung und Gedanken zu den nächsten Monaten und Aktivitäten:
GLN liest Brief von KS vor: siehe Anhang
- GLN ruft die anwesenden Mitglieder dazu auf, aktive Mitgliederanwerbung vorzunehmen, denn es braucht die Amis da Nairs.
- Die Entwicklung hin zu Selbstreflexion und Weiterentwicklung, wie sie sich in der Fundaziun Nairs und dem Stiftungsrat gezeigt haben, wird auch im Vorstand des Vereins vollzogen.

Wortmeldung aus dem Publikum:

- Kontaktaufnahme mit Amis da Nairs nicht möglich, es ist keine direkte Kontaktadresse ersichtlich, sondern es findet sich lediglich eine Auflistung von Namen.

Antwort GLN:

- Der Vorstand bespricht Anpassungen mit der Fundaziun Nairs, da das Sekretariat der Fundaziun Nairs auch als Sekretariat des Vereins agiert.
- Die Amis da Nairs wünschen sich mehr Sichtbarkeit.

Wortmeldung aus dem Publikum (Gast):

- Sichtbarkeit ist eine wichtige Sache und Grundlage für den Verein.
- Corporate Design muss auch ad interim sichtbar sein.
- Die Amis da Nairs brauchen einen eigenen Auftritt und eine eigene Postadresse.

Antwort GLN:

- In den letzten rund zwei Jahren haben sich die Amis da Nairs eher hinter der Fundaziun Nairs verborgen, um nicht in der Sonne zu stehen.
- Im Hinblick auf dieses Kalenderjahr sind rund 60 Mitglieder verloren gegangen, dabei war die Sichtbarkeit nicht oberste Priorität.

6. **Retrospectiv Fundaziun Nairs 2023-2024** | Rückblick Fundaziun Nairs 2023-2024

CEB berichtet über die Aktivitäten und Veränderungen in der Fundaziun Nairs im vergangenen Jahr:

- 2023 war von Umbrüchen und personellen Wechslen geprägt. Die Übergaben gingen nicht optimal über die Bühne.
- Mit neuem Personal und weitgreifenden organisatorischen Veränderungen, ist die Fundaziun Nairs auf gutem Weg.
- Tiefgreifende, vor allem interne Änderungen bedürfen Zeit und Geduld und machen sich nach Aussen erst mit Verzögerung bemerkbar.
- Die finanzielle Situation war, ist und bleibt äusserst angespannt.
- Der Stiftungsrat und die Direktion haben für 2024 ein Übergangsjahr festgelegt, entsprechend auch weniger öffentliche Aktivitäten.
- Die Raison d'Être und strategischen Rahmenbedingungen sind festgelegt, fliessen allerdings in einen Prozess partizipativer Strategieentwicklung ein, wobei die Amis da Nairs eingebunden werden sollen.
- Gemeinsame Gespräche mit offenen Einladungen an Mitglieder des Vereins sollen im Dezember 2024 sowie Januar und Februar 2025 in Absprache mit dem Vorstand durchgeführt werden.
- Das Künstlerhaus/AiR-Programm ist 2024 voll belegt und operativ.
- Ab Herbst 2024 wird das Ausstellungsprogramm Schritt für Schritt wieder hochgefahren.
- 2025 wird intern weiterhin im Zeichen der betrieblich-organisatorischen Weiterentwicklung stehen, allerdings sollen Programm und Aktivitäten sich wieder an die frühere Pace und Frequenz angleichen, wobei neue Formate und Herangehensweisen Schritt für Schritt eingeführt werden. Die Kontinuität der Fundaziun Nairs als Institution wird dabei weiterhin gewährleistet.

Wortmeldung aus dem Publikum (Michael Budliger, Co-Präsident Stiftungsrat Fundaziun Nairs):

- Ergänzend zu Ausführungen von CEB:
 - o Die 3 Säulen (Künstlerhaus, Kunsthalle, Kulturlabor) bleiben im Grundsatz bestehen.
 - o Der Generationenwechsel und -übergang von Christof Rösch zu CEB findet laufend statt, wobei die Unwägbarkeiten des abrupten Wechsels im letzten Sommer nun aus der Welt geschafft sind.
 - o Strategiegrundsätze wurden im Juni vom Stiftungsrat beschlossen.
 - o Die grössten Änderungen fanden innerhalb des Betriebs statt, was viel Zeit und Energie in Anspruch nahm.

7. **Quint annual e rapport dals revisurs 2022 et 2023** | Jahresrechnung und Revisionsbericht 2022 und 2023

Der erzielte Gewinn im Jahre 2023 betrug 7'998.90 Fr.

Antrag des Vorstands:

Genehmigt die Mitgliederversammlung die vorliegende Jahresrechnung?

Beschluss: einstimmig genehmigt

Der Revisionsbericht wird von GLN vorgelesen (s. Bericht im Anhang)

Antrag des Vorstands:

Genehmigt die Mitgliederversammlung den vorliegenden Revisionsbericht?

Beschluss: einstimmig genehmigt

Antrag des Vorstands:

Genehmigt die Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstands?

Beschluss: genehmigt, eine Enthaltung

8. **Propostas dals commembers** | Anträge der Mitglieder

- GLN: Es sind keine Anträge eingegangen.
- GLN ruft zu ad hoc-Anträgen auf > keine Anträge

9. **Elecziuns** | Wahlen

Revisor*innen:

GLN berichtet über die Situation hinsichtlich der Revisor*innen:

- Die Revisor*innen Georg Häfner und Erika Müller sind nach über einem Jahrzehnt der Tätigkeit vom Amt zurückgetreten. Der Rücktrittswunsch wurde bereits letztes Jahr geäussert und wiederum diese Woche mitgeteilt und bestätigt, daher bestehen noch keine neuen Vorschläge.

- Die Revisor*innen sollten gemäss Statuten nicht Mitglieder des Vereins sein.
- GLN dankt den beiden RevisorInnen für die langfristige und zuverlässige Arbeit.

Antrag des Vorstands:

Die Mitgliederversammlung delegiert die Wahl neuer Revisor*innen an den Vorstand der Amis da Nairs. Die neuen Revisor*innen werden bei der Mitgliederversammlung 2025 bestätigt.

Beschluss: angenommen bei einer Gegenstimme

Wortmeldung aus dem Publikum:

- Vorstand sollte nicht eigene Revisor*innen bestimmen können, da dies hinsichtlich Governance fragwürdig ist.

Gegenantrag zum Antrag des Vorstands:

Der Vorstand schlägt den Mitgliedern der Amis da Nairs per Zirkularbeschluss (E-Mail und/oder brieflich) zwei neue Revisor*innen vor.

Wortmeldung aus dem Publikum:

- Hinweis: Die Statuten enthalten bezüglich der Vereinszugehörigkeit der Revisor*innen eine «sollten»-Regelung. Es ist also nicht zwingend, dass die Revisor*innen nicht Mitglieder des Vereins sind.
- Es scheint nicht sinnvoll, den Prozess kompliziert zu machen. Eine Annahme des Antrags des Vorstands wird empfohlen.

GLN hält fest, dass der Antrag des Vorstands bereits beschlossen wurde. Eine Abstimmung über den Gegenantrag entfällt.

Vorstand:

GLN:

- Der Vorstand besteht gegenwärtig aus drei Mitgliedern: Karin Sander, Gian Linard Nicolay, Nicola Roner
- Der Vorstand war in den letzten Monaten mit Ina Egger im Gespräch und schlägt sie als neues Vorstandsmitglied zur Ergänzung des bestehenden Vorstands vor.

Vorstellung Ina Egger:

- Hat Kunstvermittlung in Basel studiert.
- Ist im Engadin aufgewachsen.
- Sieht «unheimliches» Potenzial in der Fundaziun Nairs und möchte sich einbringen.
- Möchte zum Vermittlungspotenzial der Fundaziun Nairs beitragen.
- Möchte Brücken schlagen zwischen der Fundaziun Nairs und der Region.

Beschluss: Ina Egger wird einstimmig in den Vorstand der Amis da Nairs gewählt.

Spontanbewerbung und Vorstellung B. Leirner (Gast):

- Aus São Paulo.
- Wohnt in Basel.
- Führt die Maison de la Poesie (existiert im Moment nur im Kopf).
- War Vizepäsidentin der Schweizerischen Gesellschaft der Bildenden Künstler*innen (SGBK), welche später mit VisArte fusionierte.
- Mitglied der ProLitteris als Autorin.
- 4. Generation einer Künstlerfamilie, Töchter sind ebenfalls Künstler*innen.
- Mit Lea Hummel befreundet und so als Gast zu dieser Versammlung gefunden.
- Ist selbst bildende Künstlerin.
- War Teil des Vereins «Kunsttempel» in Kassel, welcher seit 24 Jahren besteht.

Nachfragen an die Kandidatin:

- Welche Beziehung besteht zum Engadin?

Antwort Betty Leirner:

- Wassermensch, Sprachmensch, Grossmutter's Nachname war übersetzt «Quelle».
- Anwesenheit im Engadin ist kein Problem und kann jederzeit eingerichtet werden.
- Die Bewerbung entstand spontan.

Wortmeldungen aus dem Publikum:

- Eine Person äussert sich unterstützend für die Kandidatur.
- Eine Person äussert sich ablehnend zur Kandidatur, da sie die Notwendigkeit sieht, den Verein und den Vorstand zu verjüngen und die Kandidatin dies in den Augen des Votanten nicht erfüllt.
- Eine Person äussert sich skeptisch gegenüber einer Spontanbewerbung, da ein Vorstand darauf angewiesen ist, gut zusammenarbeiten zu können.

Antrag:

B. Leirner nimmt an zwei Sitzungen als Beisitzerin teil, damit Vorstand und Kandidatin sich kennenlernen können und die Zusammenarbeit getestet werden kann. Die Kandidatin kann dann bei Bedarf und weiterhin bestehendem Interesse per Zirkularbeschluss oder an der nächsten GV gewählt werden.

Beschluss: einstimmig bei einer Enthaltung

Spontanbewerbung und Vorstellung Martin Grob:

- Arzt aus dem Unterland.
- Betreibt die Website «Martin handelt».
- Leidenschaftlicher Kunstsammler.
- Möchte sich aus Sicht des Publikums und der Sammler*innen einbringen.
- Bezug zum Engadin: Zweitwohnsitz in Ardez

Antrag:

Analog zu B. Leirner.

Beschluss: einstimmig

10. **Program Fundaziun Nairs 2024-2025** | Programm Fundaziun Nairs 2024-2025

Unter www.nairs.ch – Agenda ist das aktuelle und zukünftige Programm aufgeschaltet.

11. **Varia** | Varia

Wortmeldung Erika Wüthrich (Feedback Reise Meran)

- Für einen Vorstand ist es wichtig, kreative Köpfe zu haben, aber gleichzeitig braucht es auch Menschen, die die Knochenarbeit machen.
- War bei der Reise nach Meran vor zwei Jahren dabei und erlebte die Organisation als «eher katastrophal» da logistische Dinge nicht optimal waren.

Reaktion GLN:

- War auch auf der Reise und fand die Reise wunderbar.

GLN beendet die Versammlung per 15:18 Uhr und bittet zum gemeinsamen Apéro.

Für den Vorstand

Für das Protokoll

Gian Linard Nicolay

Clifford E. Bruckmann

Anhang

Grusswort von Karin Sander (Co-Präsidentin Vorstand)

(sowie Ankündigung eines Events in 2025 für Amis da Nairs Mitglieder)

Als erstes muss ich mich für mein Abwesenheit zur GV entschuldigen, ich bin in den lang ersehnten Ferien unterwegs...

Meinen Beitrag als Vorstandsmitglied für Amis da Nairs mit dem Ausflug nach Meran im April 2022, welcher inzwischen auf verschiedenen Ebenen einen Austausch mit Südtiroler Künstler hervorgerufen hat, möchte ich gerne wiederholen, auch wieder über die Grenze zu Italien...

Diesmal ist das Ziel Bellano am Comersee verbunden mit einer zwei- bis dreitägigen Reise. Es gibt dort einerseits eine Künstlerfamilie, welche eine interessante Galerie und ein Archiv des Künstlers Giancarlo Vitali betreibt und andererseits ist der Ort mit Aktivitäten in unterschiedlichen Sparten (www.archivitali.com) zu einem kleinen, aber feinen Hotspot der Kulturszene in der nördlichen Lombardei geworden. Wer weiss, vielleicht könnte auch hier wieder ein Austausch von Kunstschaffenden mit Nairs entstehen. Neben dem sicher guten Essen ist auch der Ort an sich eine Reise wert, malerisch am Hang bzw. am Comersee gelegen.

Die Reise nach Bellano ist zwischen Frühjahr und Herbst 2025 angedacht. Wir werden euch am Anfang kommenden Jahres näheres dazu bekanntgeben.

Eine ganz andere Verbindung könnte vielleicht auch zu dem Künstler Daniel Maillet in Verscio/Tessin entstehen. Er ist Maler und Bildhauer (www.danielmaillet.ch) mit einem sehr reichen Portfolio und arbeitet unter anderem an sehr grossen Tonfiguren, welche einen besonders grossen Brennofen benötigen. Dafür hat Daniel Maillet solch einen Ofen konzipiert. Vielleicht könnte dieser auch in Nairs aufgestellt werden, wobei auch eine Vermittlungsarbeit mit Kursen denkbar wäre...

Mit diesen Informationen möchten wir eure Neugierde auf die Aktivitäten der Amis da Nairs wecken.

Vielen Dank, dass ihr uns treu geblieben seid!

Karin Sander

Società NAIRS / Förderverein NAIRS

Revisionsbericht 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,
sehr geehrte Damen und Herren

Als Rechnungsrevisoren haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung der Società NAIRS für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen. Aufgrund unserer vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Bestandessaldi der Jahresrechnung nachgewiesen sind,
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen und
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

Da 2022 bei der «Società NAIRS» ein Übergangsjahr war, haben wir die Buchhaltung nicht revidiert. Das Postkonto wurde aufgelöst und das Guthaben ist in die neue Buchhaltung eingegangen. Offene Rechnungen von 2022 sind nicht vorhanden.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.

Die Revisoren:



Georg Häfner

Strada, 18. Juli 2024



Erica Müller

Strada, 18. Juli 2024